



12. Bundestreffen der Regionalbewegung

vom 4. bis 6. Juni 2025 in der Lüneburger Heide

„Der Regionalgedanke ist die Sicherheitsarchitektur der Globalisierung-
Nahversorgungsregionen sind die Elemente dieser Sicherheitsarchitektur“

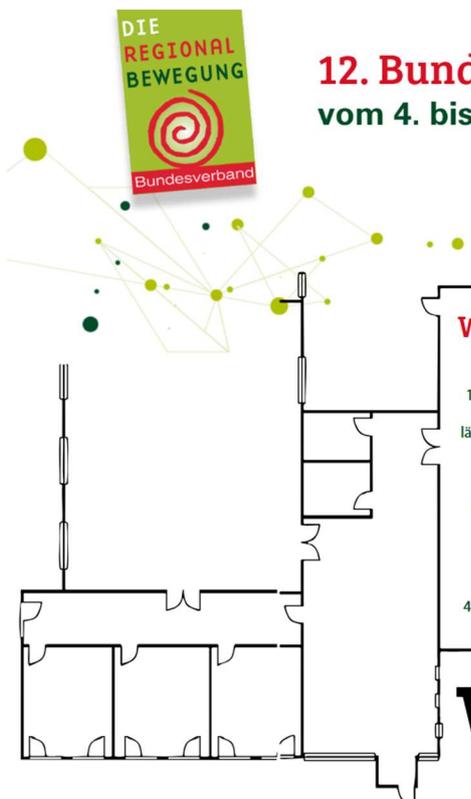
Wissensmarkt

Freitag, 06. Juni 2025

10 Akteurinnen und Akteure aus der Praxis berichten über ihre Projekte und Erfolgsrezepte. Sie können sich 4 Stationen des Wissensmarktes auswählen, den interessantesten Präsentationen folgen und mitdiskutieren.

Runde 1	11.00 – 11.20
Runde 2	11.25 – 11.45
Runde 3	11.50 – 12.10
Runde 4	12.15 – 12.35

Jeweils 10 Minuten Vorstellung sowie 10 Minuten Diskussion.



12. Bundestreffen der Regionalbewegung

vom 4. bis 6. Juni 2025 in der Lüneburger Heide

Weißer Halle

1. Dorfläden erhalten – Lebensqualität im ländlichen Raum sichern
2. Zugang zu Land - Die Grundlage für lebendige Regionen
3. BioRegion Kassel - Stadt und Land -
4. **Open Space**

Tagungs- büro

IdeenReich

5. Initialisierungsmanagement: BULEplus
6. Braucht die Region Ernährungsräte? Brauchen die Ernährungsräte die Region?

GeistReich

7. KIWERta – Regionale Kichererbsen aus Brandenburg
8. „Gemeinsam gesund essen“ Gemeinschaftsverpflegung

EinfallsReich

9. Regionale Datenbanken im Wettbewerb am Beispiel der Plattform Service-vom-Hof.de
10. Wissen teilen, Wandel ermöglichen.

Freitag, 06. Juni 2025 | ab 11.00 Uhr

Wissensmarkt



12. Bundestreffen der Regionalbewegung

vom 4. bis 6. Juni 2025 in der Lüneburger Heide

„Der Regionalgedanke ist die Sicherheitsarchitektur der Globalisierung-
Nahversorgungsregionen sind die Elemente dieser Sicherheitsarchitektur“

Nr.	Wissensmarkt-Teilnehmende	Raum
1	Dorfläden erhalten – Lebensqualität im ländlichen Raum sichern Peter Böhmer Geschäftsführer Dorfläden Farchant, Hermann Lastring Vorstand Die DORFbegegnungsLÄDEN in Deutschland e.V.	Weißer Halle
2	Zugang zu Land - Die Grundlage für lebendige Regionen Stephanie Wild, Kulturland eG	Weißer Halle
3	BioRegion Kassel - Stadt und Land - Aufbau und Stärkung bioregionaler Wertschöpfungsketten vom Acker auf den Teller Silke Flörke, Projektmanagerin der Ökomodell-Region Nordhessen, Co- Koordinatorin Projekt BioRegion Kassel	Weißer Halle
4	Open Space für Themen, Fragen und Ideen je Runde können bis zu vier Anliegen eingebracht und gemeinsam mit anderen Teilnehmenden vertieft werden	Weißer Halle
5	Initialisierungsmanagement: innovative Projektideen für Vermarktung und Verarbeitung regionaler Lebensmittel werden im BULEplus umsetzungsreif gemacht – ausgewählte Projektbeispiele Harald Wedel / Hans Hercksen Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)	IdeenReich
6	Braucht die Region Ernährungsräte? Brauchen die Ernährungsräte die Region? Peter Wogenstein, Netzwerk Ernährungsräte Niedersachsen e.V.	IdeenReich
7	KIWERta – Regionale Kichererbsen aus Brandenburg: Für Genuss, Klimaresilienz und Kooperation Isabella Krause, Projektkoordinatorin KIWERta, Regionalwert AG Berlin-Brandenburg	GeistReich
8	„Gemeinsam gesund essen“ Gemeinschaftsverpflegung in der Tagespflege im Landgasthof. Im gleichnamigen Projekt der LVG & AFS unterstützen uns die Förderer AOK Niedersachsen und SVLFG bei der Weiterentwicklung des Ernährungskonzeptes. Nikolaus Lemberg, Geschäftsführung Interessengemeinschaft e.V. (InGe) Nikolaus Lemberg	GeistReich
9	Regionale Datenbanken im Wettbewerb am Beispiel der niedersächsischen Plattform Service-vom-Hof.de Wer hat die meisten Einträge? Wer hat die beste Platzierung bei Google? Wer hat den längsten Atem? Um was geht es wirklich? Sabine Hoppe, Service vom Hof, Landwirtschaftskammer Niedersachsen	EinfallsReich
10	Wissen teilen, Wandel ermöglichen. Ob Hofnachfolge, Energiewende, Nahversorgung oder Leerstandsaktivierung – die ASG engagiert sich für lebenswerte ländliche Regionen und eine starke Landwirtschaft Karin Zander	EinfallsReich